

ERZÄHNLICHT VOM FREITAG, 9. NOVEMBER 2018 IN OLTEN

Gummistiefel im Hochsommer?

SONJA FURTER

Gute Bücher sind wie Fernsehen. Sie regen die Fantasie an und lassen Bilder vor dem inneren Auge entstehen. Statt vor dem viereckigen Kasten zu sitzen, haben die Kinder den Wochenabschluss darum Geschichten lauschend und mit dem Malen bunter Bilder verbracht. Unter dem Motto «In allen Farben» fand am vergangenen Freitag in Olten die Erzählnacht statt. In der Buchhandlung Schreiber hielt Autor Jens Steiner eine Lesung aus seinem Kinderbuch «Die Bratwurstzipfel-Detektive». Während sein Publikum den Helden «Radek» in den Keller begleitete, fragte der Autor in die Runde: «Wer trägt schon Gummistiefel im Hochsommer?» Auf der alten Holzbrücke überraschten Maria Dea Covella und Jacqueline Borner

kleine und grosse Zuhörer mit Geschichten über ein farbiges Einhorn. Im Schulhaus Hübeli wurden beim Zeichnungswettbewerb bunte Farben aufs Papier gebracht. «Ich habe einen Regenbogen gemalt», zeigte die fünfjährige Sabrina aus Olten stolz ihre Zeichnung, während die zwölfjährige Schülerin Hannah verriet, dass ihr Kunstwerk von einer Geschichte über die Nordlichter inspiriert sei. Im Kunstmuseum Olten schliesslich traf Text auf Textiles. Hinter einem Kunstwerk aus grünen Stangen mit Stoffinstallation erzählten Miroslav (13) und Adrijan (13) aus Olten den Besuchern einen Krimi über ein Verbrechen im Museum. «Der Text stammt aus eigener Feder, wir haben ihn im Unterricht geschrieben.» Die Erzählnacht bot damit sowohl den ganz Kleinen wie auch den älteren Schüler/innen ein farbiges Programm.



Was haben Detektive mit einer Bratwurst zu tun? Autor **JENS STEINER** beantwortete diese Frage bei der Lesung in der Buchhandlung Schreiber. Der Geschichte aufmerksam lauschend tauchten die Kinder und Jugendlichen in die Erzählnacht ein.



Die Freundinnen **ALIANA** (l.) und **LENA**, beide 8 Jahre, schnalzten mit der Zunge.



TIM (2 Jahre) beim Spielen mit einem Tuch. Hinten im Bild Mutter **INÉS**.



Text trifft auf Textiles. Kunstvermittlerin **DANIELA MÜLLER** (l.) lauschte der Geschichte von **MIROSLAV** (13 Jahre) und **ADRIJAN** (13 Jahre) aus Olten. Schauplatz war ein Kunstwerk aus grünen Stangen mit Stofffetzen. «Wir haben uns bewusst für ein offenes Ende der Geschichte entschieden», verriet die Schüler.

Sie warteten gespannt auf den Start der Erzählnacht und lauschten der Lesung von Autor Jens Steiner in der Buchhandlung: (v.l.) **JANA** (9 Jahre), **LOURDES** (10 Jahre), **JON** (9 Jahre) und **MAXIM** (8 Jahre). «Gute Bücher sind wie Fernsehen», waren sich die vier Freunde aus Rickenbach einig.



Wer am Freitagabend die alte Holzbrücke überquerte, wurde von **MARIA DEA COVELLA** (l.) und **JACQUELINE BORNER** mit bunten Geschichten überrascht.



«Das Malen hat uns am besten gefallen.» Die Schwestern **TAMARA** (l., 3 Jahre) und **SABRINA** (5 Jahre) aus Olten.



AMBRA (4 Jahre) findet es lustig, dass ihr Vater **FABIAN SCHMID** aus Olten beim gemeinsamen Malen mitmacht.



Schauen einem spannenden Abend mit selbst geschriebenen Geschichten entgegen. Im Text der Kollegen **DAVIDE** (13 Jahre), **MELSAN** (13 Jahre) und **MARVIN** (13 Jahre) aus Olten spielen ein Obdachloser und eine Teufelin die Hauptrolle.

MARIA (11 Jahre) und **HANNAH** (12 Jahre) aus Olten nahmen beide am Malwettbewerb im Schulhaus Hübeli teil. Als Inspiration für die farnefrohen Kunstwerke diente eine Geschichte über Nordlichter.

